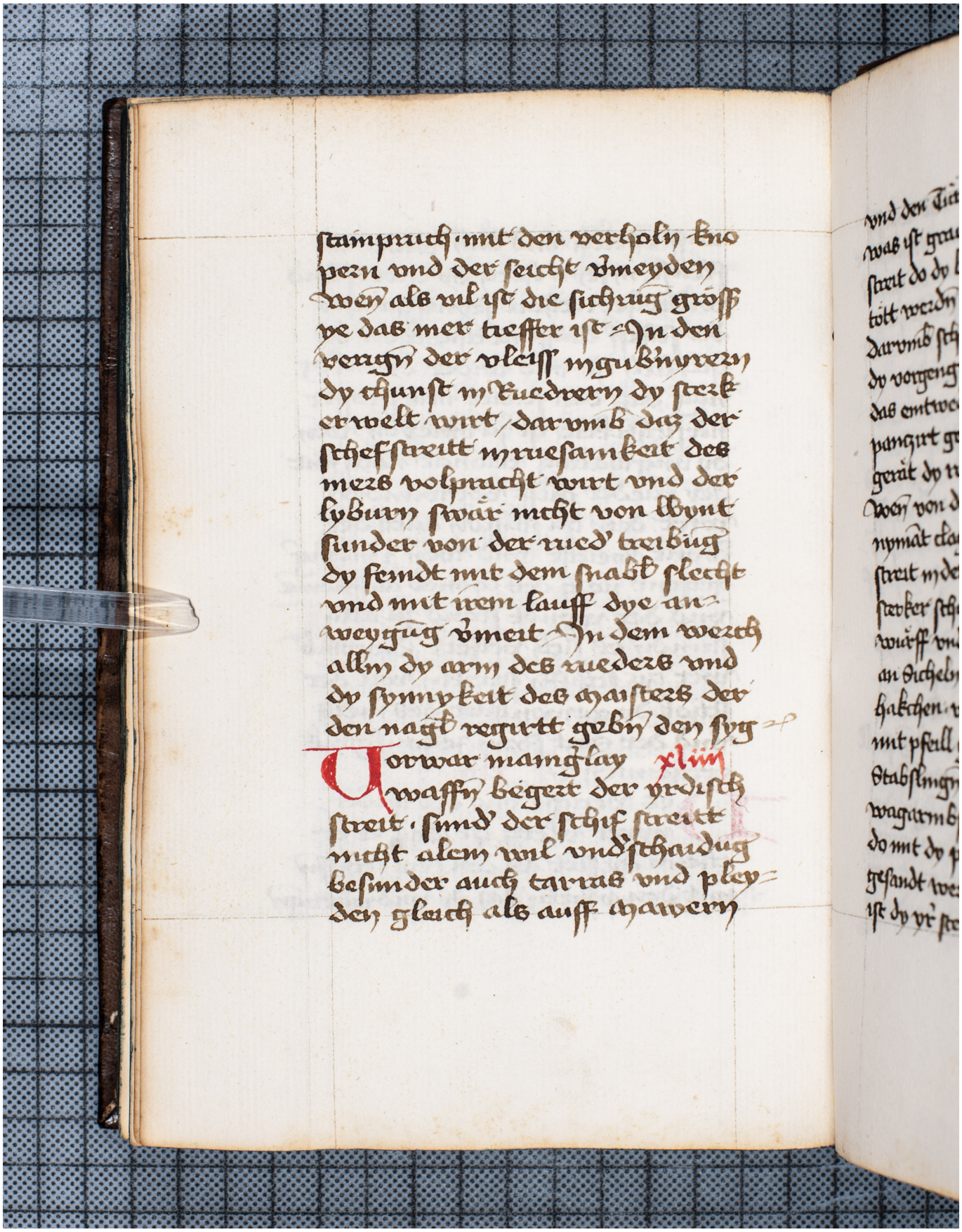
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1753
Copyright: Seitenstetten, Benediktinerstift



stampruch · mit den verholn kno
pern vnd der seicht vmeyden
wen als vil ist die sichrug gross
ye das mer tieffer ist · In den
verign der vleiss in gubernyrern
dy chunst in ruedrern dy sterk
er welt wirt / darvmb daz der
schef streitt in ruesamkeit des
mers volpracht wirt vnd der
lyburn swär nicht von wynt
sunder von der rued' treibug
dy feindt mit dem snabl slecht
vnd mit irem lauff dye an-
weygug vmeit · In dem werch
allin dy arm des rueders vnd
dy synnykeit des maisters der
den nagl regirtt gebn den syg

Vorwar mainglay xliiij
waffn begert der yrdisch
streit · sund' der schif streitt
nicht alein wil vnd' schaidug
besunder auch tarras vnd pley-
den gleich als auff mawern